

## ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN FÜR DRK-FAHRDIENSTE

Gegenwind als Rückenwind – warum jetzt der richtige Zeitpunkt ist, einen Fahrdienst zu betreiben.

A stylized illustration of a laptop computer and a mouse. The laptop is light green with a white keyboard and trackpad. A black pencil is positioned to the right of the laptop. The mouse is white with a green scroll wheel. The entire illustration is set against a dark grey background.

# Infoshop

## 10

# Agenda

17:00 Uhr – 17:45 Uhr

2

01

## Kurzvorstellung BBS

Betriebswirtschaftliche Beratung und Service im DRK  
Ihr BBS Team beim Infotag

02

## Bestandsaufnahme

Einflussfaktoren

03

## Blick auf den Wachstumsmarkt

Zahlen GKV zum Krankentransport

04

## QRaGo

Bedrohung oder Chance?

05

## Deckungsbeitragsrechnung

Basis für Controlling und Verhandlung  
Abgleich und Steuerung

06

## Think Big

Ihre Optionen in einem wachsenden Marktumfeld

07

## Ausblick

Ihre nächsten To Dos

08

## Kontakt

Kommen Sie gerne auf uns zu!

# Die BBS GmbH

## Betriebswirtschaftliche Beratung und Service im DRK

- Gründung 1999 mit Sitz in Münster
- 100%ige Tochter des LV Westfalen-Lippe
- ~ 50 Mitarbeitende
- Deutschlandweite Tätigkeit ausschließlich für Gliederungen des DRK
- 6 Geschäftsbereiche



### Beratung

Organisationsentwicklung & Strategie, Transformationen, Geschäftsfeldentwicklungen & Investitionspläne, Verhandlungen & Ausschreibungen, Fördergeldakquisen



### Restrukturierung und Performance Management

Liquiditätsmanagement Werkzeuge, Sanierungskonzepte, Interims-Geschäftsbesorgungen .



### Personalwesen

Personalmanagement, Entgeltabrechnungen, Führungskräfteakquisition, digitale Personalakte



### Datenschutz und Compliance



Beauftragter im Datenschutz, zentrale Schnittstelle und Meldestellenservice im Bereich Compliance

### Rechnungswesen



Komplett-Service inkl Software mit elektronischer Rechnungsverarbeitung & Controlling

### IT & DMS



Individuelle IT Lösungen , DMS, Software & Desktop-as-a-Service

# Ihr BBS Team beim Infotag



## **Dr. Marco Dudda, Geschäftsleitung & Interim-Manager**

Studium Wirtschaftsinformatik, Promotion zum Controlling öffentl. Verwaltung, 13 Jahre im DRK

Schwerpunkte: Betriebswirtschaftliche Beratung, Interim-Management



## **Saskia Höhn, Geschäftsleitung & Beraterin**

Betriebswirtin, 28 Jahre in der freien Wirtschaft in Beratungs- und IT Konzernen

Schwerpunkte: Organisationsentwicklung, Digitalisierung, Transformationen, Management of Change, Analysen



## **Maria Sundrum, Beraterin**

BA Management Sozialer Innovationen, Bankkauffrau, 11 Jahre im DRK

Schwerpunkte: Betriebswirtschaftliche Beratung, Organisationsentwicklung, Aufbau neuer Geschäftsfelder

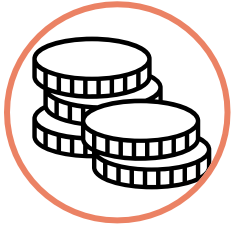
# Bestandsaufnahme

## Einflussfaktoren



### Zivildienst

Letzter Jahrgang im Sommer 2011



### Mindestlohn

01.01.2015: 8,50 €

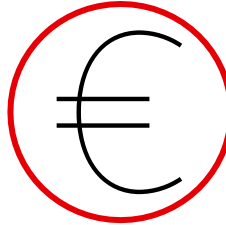
....

01.01.2027: 14,60 €



### Wettbewerb

Neue Player  
Marktkonsolidierung  
Synergien



### Kostendruck

+174% Mehrausgaben für Krankenfahrten  
im Vergleich zu 2010 (GKV)  
5-fache Steigerung der allgemeinen  
Preissteigerung 2010-2024



### Digitalisierung und Vernetzung

Plattformen und neue Netzwerke  
vs. Förderale DRK Strukturen



### Alternde Gesellschaft

Stärkt die Nachfrage (mehr Transporte)  
Schafft Personalpotential („Rentenaufstockende“:  
Bis 2030 ca. 1 Mio. Personen)

# Blick auf den Wachstumsmarkt

## Ausgaben GKV 2010–2024

9,6 Mrd. €

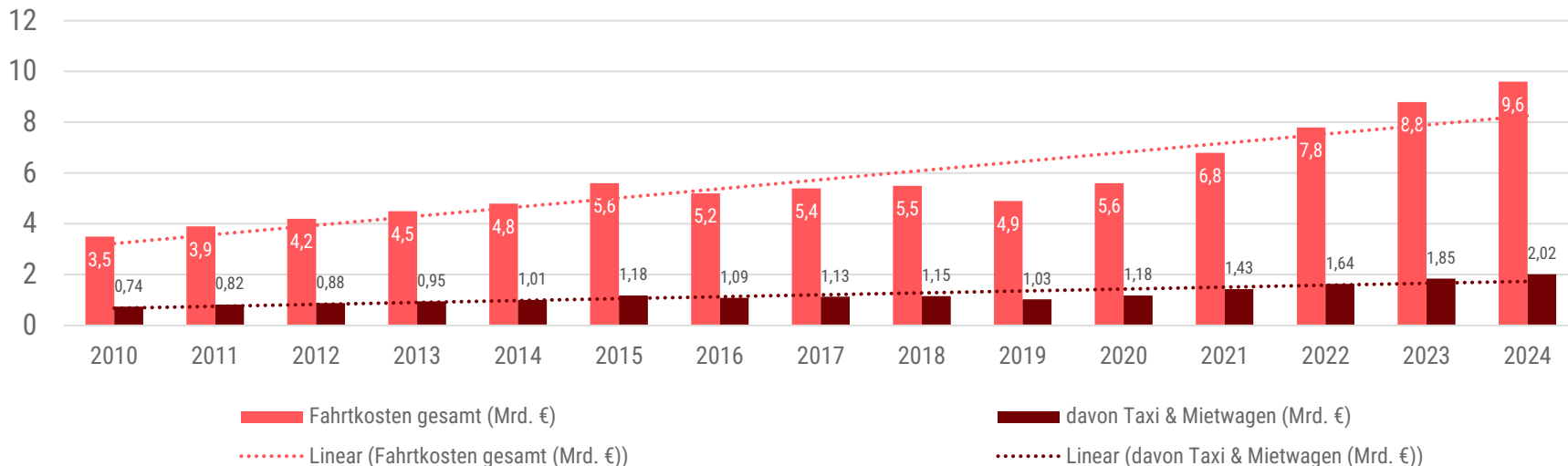
GKV-Fahrtkosten 2024

+174 %

Entwicklung 2010 – 2024

+35,4%

Kummulierte Inflation 2010 – 2024



### Hinweise

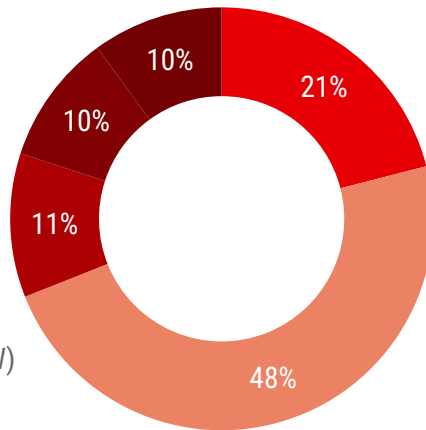
Rückgang 2019/2020 durch verschärfte Genehmigungsvoraussetzungen (§ 60 SGB V) und COVID-19 – kein struktureller Einbruch.  
Anteil Taxi & Mietwagen geschätzt auf Basis 21 % GKV-Anteil (KBV 2024).  
Quelle: KJ1-Statistik / Bundesministerium für Gesundheit

# Blick auf den Wachstumsmarkt

## Volumen nach Ausgaben und nach Anzahl

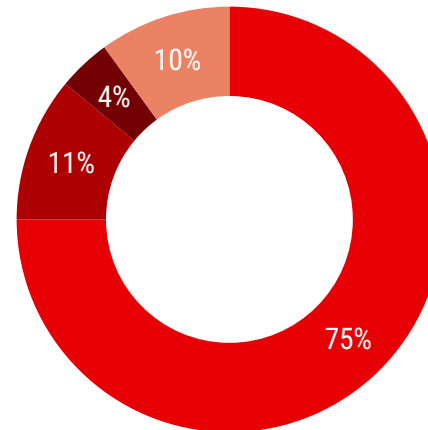
Nach Ausgaben in %

- Taxis & Mietwagen
- Rettungswagen
- KTW Qualifizierter Krankentransport
- Notarztwagen (NEF / NAW)
- Sonstige + Flugrettung



Nach Fallzahlen in %

- Taxis & Mietwagen
- KTW & RTW
- Notarztwagen
- Sonstige + Flugrettung



### Über QRaGo

- Vermittlungsplattform für Krankenfahrten
- 200+ Gesundheits-einrichtungen
- 1.700+ zertifizierte Partner
- Kooperation mit Free Now (Deutschlands größte Taxi-App)
- Provisionsmodell
- Buchung per App durch Krankenhauspersonal

### Chancen

- QRaGo ist nur die Plattform, die Fahrer und Fahrzeuge liefern Sie!
- Aufträge ohne eigene Akquise
- Chance zum Einstieg für Neuanbieter
- Mögliche Ersparnis in der Disposition

### Risiken

- Geringeres / kein verlässliches Auftragsvolumen aufgrund von neuen Wettbewerbern
- Zusätzliche Kosteninstanz im System
- Schnittstellen zu bewährten Programmen fraglich / teuer

# Deckungsbeitragsrechnung

## Basis für Controlling und Verhandlung

### Ermittlung der Nettoarbeitszeit

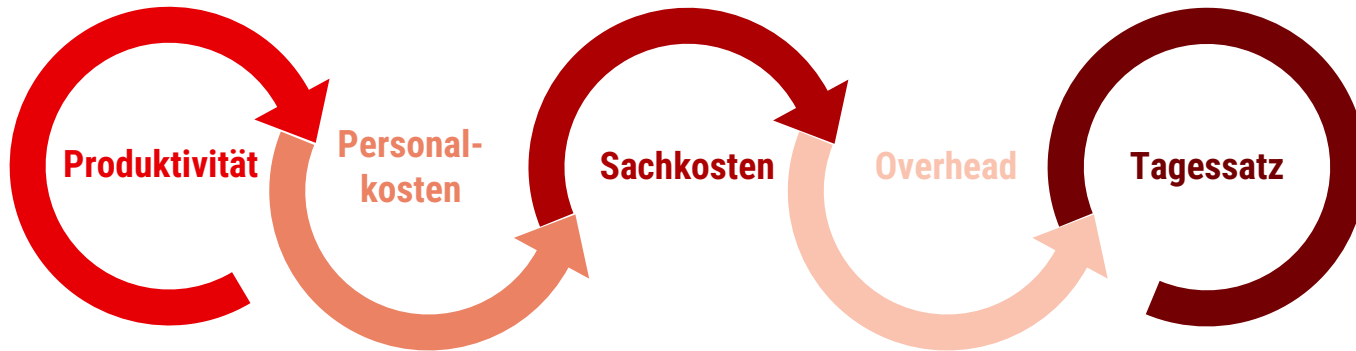
Wie hoch ist die tatsächlich abrechenbare Zeit je Vollzeitkraft?  
Unterschied: Qualifizierte und unqualifizierte Fahrten

### Variable und fixe Sachkosten

Wie hoch sind die fixen Sachkosten z.B. Abschreibungen, Mieten, IT, Versicherungen o.ä.?  
Wie hoch sind die variablen Sachkosten z.B. Kraftstoff?

### Ermittlung Deckungsbeitrag

Siehe Beispielrechnung unqualifiziert



### Ermittlung der Personalkosten

Wie hoch sind die Personalkosten?  
Welche Stellenanteile operativ und direkt zuordenbarer Overhead liegen zugrunde?

### Aufschlag Deckungsbeitrag II

Welche Overheadkosten sollen auf den Fahrdienst umgelegt werden?  
Kreisverbandsumlage für Buchhaltung, Personal, IT, Vorstand, etc.

# Deckungsbeitragsrechnung

## Abgleich und Steuerung (unqualifiziert)

### Dienstplan | Einsatzplan

Wie viel Personal von welcher Qualifikation wird zu welchem Zeitpunkt an welcher Stelle benötigt?  
Welche Fahrten lassen sich im Vorfeld sinnvoll planen?

### Erlös pro Tag erreicht?

Welche und wie viele Fahrten kamen tatsächlich zustande? Kam es zu Stornos?  
Wie hoch waren die Ineffizienzzeiten?  
An welchen Tagen ganz besonders?



### Deckungsbeitrag

Wie viel soll ein Fahrzeug pro Tag einbringen?  
Nach Besetzung, nach Typ

### Durchführung der Fahrten

Entsprechend der Planung, abzgl. Stornos

### Mögliche Ansätze

Kurzfristig: Fahrzeuge für einzelne "schwache" Tage nicht im Einsatz  
Ausblick: Gezielte Fahrtenakquise für schwache Zeiten, Verhandlung von Stornogeühren

# Think Big

## Ihre Optionen in einem wachsenden Marktumfeld

Überregional aktiv



### Lösen von föderalen DRK Strukturen

Zum Beispiel mittels KV-/OV-übergreifender  
Betreibergesellschaften, auch für Disposition

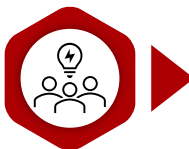
### Neue Vernetzung intern und extern

Synergien zu anderen Bereichen: Hausnotruf, Essen auf Rädern, ...  
Erweiterung von Kooperationen und nutzen von Plattformen



Ganzheitlicher Blick

Innovative Personalkonzepte

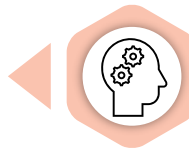


### Wachsende Mitarbeitendenzielgruppen

Rentenaufstockende für eine flexible Personalplanung  
Migrantinnen und Migranten zur Einliederung in den Arbeitsmarkt

### Controlling und Synergien

Engmaschiges Controlling der Auslastung  
und Auskömmlichkeit



Aktive Steuerung

# Ausblick

## Ihre nächsten To Dos



### Controlling intensivieren

Kosten- / Nutzenanalyse verschiedener Fahrtypen, Kostenträger, Wochentage, ...



### Stakeholderanalyse durchführen

Zur Identifikation von Auftraggebern und möglichen Partnern  
Von Marktkonsolidierung profitieren



### Ausschreibungen prüfen – z.B.:

[Ausschreibungsplattform Deutschland](#)

[Ausschreibungen der EU](#)

[NRW Vergabemarktplatz](#)



### Beratung in Anspruch nehmen

Kommen Sie gerne auf uns zu. Wir beraten Sie gerne.



Kontaktieren Sie mich gerne:  
maria.sundrum@drk-bbs.de  
0251 9739-248



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**